

## **K. u. k. Felddampfwäscherei (System Zoltan).**

Bei den Kampftruppen und Feldsanitätsanstalten der Armee im Felde in Verwendung zur Reinigung der Wäsche; verbunden mit einer Brausebadanlage.

## **Ofenpartie einer Divisionsbäckerei.**

\* \* \*

# **TRAINZEUGSDEPOT**

## **Fuhrwerke.**

- a) Infektions-Krankenwagen, bespannt mit einem 2 sp. mit 1 Sattel, kompl. Trainzugeschirre;
- b) Leiterwagen, bespannt mit einem 2 sp. ohne Sattel, kompl. Trainzugeschirre;
- c) Gebirgskarren, bespannt mit 1 Pferd und dem dazu gehörigen kompl. Cabgeschirre;
- d) 1 sp. Projekts-Blessierten-Einheitskarren, bespannt mit 1 Pferd und der dazu gehörigen Beschirrung;
- e) kompl. Projekts-Blessierten-Karrenpaar.

## **Fuhrwerksbestandteile.**

Bracken, Drittel, Eisketten, Wagenlaternen, Plachen, Kette für Radschuhe, Packriemen, Eisringe.

## **Achsen, Räder und Zugehör.**

Ständer mit verschiedenen eisernen und stählernen Achsen, Naben, Räder.

## **Fuhrwerksrequisiten.**

Wagenbürsten, Handhacken, Hebbäume, Krampen, Schaufeln, Wagenwinden.

## **Beschirrung.**

Stangenbleche, Stangensteigbügel, Pferde- und Packdecken, Gebisse, Seilengeschirre, kompl. Trainzugeschirre, Halftern, Einheitskraxen, Kummerte, kompl. Reitzeuge, Kreuzriemen, kompl. landesübliche Sättel, kompl. Improv.-Packsättel, kompl. Packsattelgestell, Gestell-, Gewehr-, Munitions- und Rückentragen, Vorderzeuge, Hinterzeuge, Führ- und Handzüge.

## **Pferderequisiten.**

Haferbeutel, Stollenbeutel, Tränkeimer, Fussfesseln, Pferdekardätschen, Koppeln, Vorschlagpflöcke, Hafersäcke, Stollenschlüssel.

## **Verpackungserfordernisse.**

Schmerbüchsen mit Riemen, Geschirrwichsbüchsen, stählerne Geldkassetten, Werkzeug-

kassetten, Packkörbe, beschlag. Munitionspackkörbe, Tragtierpackkörbe, Beschlagtaschen, Kav.-Beschlagtaschen, Schraubstock- und Beschlagzeug-, Feldschmieden-, Pferderequisiten-, Amboss- und Wassereimer-, Schmiedewerkzeug-, Wagenrequisiten-Packtaschen, Sattlerwerkzeugtornister, Kassatruhen.

### **Metallsorten.**

Reitpferd-Hufeisen Nr. 1, 2 und 3, Zugpferd-Hufeisen Nr. 1, 2 und 3, Tragtier-Hufeisen, Lechnerische Hufeisen Nr. 1, 2, 3, 4 und 5, Maultier-Hufeisen, Hufnägel Nr. 1, 2, 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 3—9, scharfe und stumpfe Schraubstollen für Reitpferde, scharfe und stumpfe Schraubstollen für Zugpferde, scharfe und stumpfe Schraubstollen „H“ Nr. 6, 8, kleine und grosse Ploča-Hufeisen, Ploča-Hufeisennägel, Klauen-Eisennägel, Klaueneisen.

### **Gewebe.**

Hanigurten-, Spagatgurten-, Schlauchgurten- und graue Zwirngurtenbänder in Rollen aufgelegt, Leinwand, Kittel- und Zeltzwilch in Stücken.

### **Garne und Seilerwaren.**

Bind-, grauer Näh- und Maschinennähfäden, Anbind-, Futter-, Deichseltrag-, Koppel- und Packstrick, Maccowolle, Maschinennäh- und Nähzwirn, alles in Strähnen oder Knäulen aufgelegt.

### **Gewöhnliche Werkzeuge.**

Kompl. Gebirgsfeldschmieden, kompl. Schatuilienfeldschmieden, kompl. unzerlegbare und zerlegbare Feldschmieden, Schraubstockgestelle mit Schraubenzwinde, Schraubstockgestelle ohne Gebirgsfeldschmieden, kompl. Beschlag-, Kav. Zugbeschlag-, Sattler-Park-, Schmiede-Park-, Wagner-Park-, Schlosser- und Schmiedewerkzeuge, komb. Schuster- und Sattlerwerkzeuge, Ventilatorfeldschmiede.

### **Wagen und Gewichte.**

#### **Geräte.**

Gewöhnl. Feld-, Stationszelt-Feld-, Feld- und Feldpostsessel, Feld-, Feldpost- und zerlegbare Feldpostschreibtische.

#### **Kanzleieinrichtungen.**

Kaiser-, Truppen- und Ziffernbrandzeichen, Hufmessbänder, Kummetschablonen, eiserne und hölzerne Maulmesser.

#### **Kleine Modelle.**

Kompagnie-Munitions-, Bagage-, Leiter-, Sanitäts-Pack- und Blesiertenwagen, kompl. Trainzuggeschirre, 2 sp. ohne Sattel und 4 sp. mit 2 Sätteln.

#### **Tierärztliche Requisiten.**

a) Instrumente, b) Medikamente, c) Requisiten, d) Verpackungserfordernisse, tierärztliche Instrumentenkassetten, Sektions-Instrumentenkassetten, tierärztliche Verband- und Instrumententasche, Instrumententasche für Beschlagmeister, ein-

gerichtete Pferdemedikamenten-Tornister, ein-  
gerichtete Pferdemedikamenten-Verschläge: a) für  
Medikamente und Utensilien, b) für Verband-  
stoffe.

## FLUGWESEN

Sämtliche Zweige des Luftfahrwesens stehen derzeit im Zeichen der Verwendung als Kampfmittel. Die wohl dankbarste Aufgabe, im Rahmen einer Ausstellung, die Entwicklung des uralten Problems: des freien, lenkbaren, ungefährlichen Fluges zu veranschaulichen, konnte infolge des geringen zur Verfügung gestellten Raumes nicht zur Ausstellung gebracht werden.

Die militärische Leitung dieser Ausstellungsgruppe musste sich daher darauf beschränken, den Werdegang eines Flugzeuges und eines Flugmotors in seinen einzelnen Phasen darzustellen.

Da aus militärischen Rücksichten die Exponierung eines modernen Kriegsflugzeuges unterbleiben musste, so fiel die Wahl auf einen Schulapparat, welcher durch seinen sinnreichen Doppelsteuermechanismus das Interesse des Publikums in hohem Masse erregen dürfte.

Uebrigens haben die k. u. k. Fliegerersatztruppen eine reiche Auswahl von Lichtbildern zur Verfügung gestellt, welche interessante Einzelheiten aus dem Fliegerleben sowie sehenswerte landschaftliche Partien den Ausstellungsbesuchern vor Augen führen.

## BAUWESEN

Welche gewaltige Arbeit auch auf dem Gebiete des Ingenieurwesens allein während des Krieges bisher geleistet wurde, wird versucht, dem Besucher im Raume Bauwesen, vor Augen zu führen.

Statistische Tafeln zeigen, vor welche Aufgaben der Krieg diesen Zweig der Bautechnik gestellt hat.

So waren für die ununterbrochen einrückenden Ersatzmannschaften Unterkünfte bereitzustellen, wozu die im Frieden vorhanden gewesenen Kasernen bei weitem nicht ausgereicht haben.